

Kupferstadt Stolberg (Rhld.), Rathausstr. 11 - 13, 52222 Stolberg

Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
14.2 Zentrale Vergabe,
Fördermittelmanagement und
nachhaltige Beschaffung
Frau Schweitzer / Herr Pastor / Herr
Aiello / Frau Walraven / Herr Okka
Rathausstr. 11 - 13
52222 Stolberg

Fax
+49 240299909504
Email
vergabestelle@stolberg.de

Ihre Anfrage vom	Vergabenummer	Telefon	Datum
	65.1-2026-0086	+49 240213213 / +49 240213265 / +49 240213504 / +49 240213541 / +49 240213-348	23.03.2026

GSH / GS Hermannstraße - BS / INTERIMS-CONTAINER
Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen durch eine Öffentliche Ausschreibung zu vergeben. Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Ende der Angebotsfrist	17.04.2026 08:00 Uhr
Ende der Zuschlags- und Bindefrist	18.05.2026
Bestimmungen über die Ausführungsfrist	06.07.2026-27.08.2027
Beginn der Liefer- / Leistungsfrist	06.07.2026
Ende der Liefer- / Leistungsfrist	27.08.2026
Liefer- / Leistungsort	Kupferstadt Stolberg (Rhld.) Hermannstraße 5 52222 Stolberg DE

Der Auftraggeber behält sich vor, die Auftragserteilung von der Beibringung folgender Sicherheitsleistung(en) abhängig zu machen: Sicherheit für Mängelansprüche:

Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.
Sicherheitsleistung Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.

Bitte beachten Sie die Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise am Ende dieses Schreibens.

Nebenangebote werden nicht zugelassen.
Ihr Angebot können Sie elektronisch in Textform einreichen.

Zusätzliche Auskünfte über die Vergabeunterlagen und diese Angebotsaufforderung sind spätestens bis zum 13.04.2026 bei dem oben genannten Auftraggeber anzufordern.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz "VMP Wirtschaftsregion Aachen" zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Bieterfragen müssen rechtzeitig, in der Regel gemäß den Angaben der Terminplanung vor Ablauf der Angebots- /Teilnahmefrist gestellt werden. Nach Ablauf dieser Frist eingegangene Fragen werden grundsätzlich nicht mehr beantwortet.

Stolberg, den 06.02.2026
i.A.

Zentrale Vergabestelle der Kupferstadt Stolberg (Rhld.)

Ihr Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist hierauf kein Auftrag erteilt wird. Sollten Sie kein Angebot abgeben, entsteht Ihnen kein Nachteil. Für diesen Fall wird jedoch um eine kurze Mitteilung gebeten.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes.

Dieses Anschreiben ist zum Verbleib beim Bewerber bestimmt. Bitte senden Sie es nicht mit dem Angebot zurück.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlagen:

Besondere Vertragsbedingungen Tariftreue und Mindestarbeitsbedingungen.pdf
GSH_INTERIM_Bes VB für Baulei_260218.pdf
GSH_INTERIM_BeiBla Bes VB für Baulei_260218.pdf

2026-ONL-00188_liko_054261-003-00407.pdf
2026-01-13_SSHB_A_4_SN-AN-CON_-_00.pdf
2026-01-13_SSHB_A_4_LP_-_00.pdf
2026-01-13_SSHB_A_4_GR-CON_-_00.pdf
GSH_INTERIM_FLB_260225.pdf
26-01-14_BK_Index 0_4009160-05_ANONY.pdf
2026-02-09_SSHB_E_5_GR_EG+1.OG_00.pdf
2026-02-09_SSHB_E_5_SM_BMA+ELA+SiBe_00.pdf
Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten ab 2026.pdf
Angebotsschreiben für Bauleistungen OHNE Nebenangebote.docx
Eigenerklärung für Bauleistungen.docx

Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Nachweise

Bedingung an die Auftragsausführung

- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dem Angebot ist ein Nachweis über 3 Referenzen zu vergleichbaren Aufträgen, mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers sowie die Ansprechpartner und deren Telefonnummer bei diesen Auftraggebern, beizufügen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Bescheinigung über eine bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungssummen. Der Nachweis darf nicht älter als 1 Jahr sein bzw. die durch die ausstellende Stelle festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschreiten. (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Freistellungsbescheinigung Finanzamt - Steuerabzug bei Bauleistungen § 48b EStG (mittels Dritterklärung vorzulegen): Jedes Bau- und Handwerksunternehmen benötigt die vom Finanzamt ausgestellte Freistellungsbescheinigung 48b. Hierbei handelt es sich um einen Nachweis, dass das Unternehmen in Deutschland steuerpflichtig geführt wird und dazu berechtigt ist, Bauleistungen im Kundenauftrag zu erbringen (Alter der jeweiligen Bescheinigung: max. 1 Jahr).
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers
Alter der Bescheinigung: max. 1 Jahr
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt).
Alter der Bescheinigung: max. 1 Jahr
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Krankenkasse (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse (soweit beitragspflichtig).
Alter der Bescheinigung: max. 1 Jahr
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Sozialkasse (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit beitragspflichtig).
Alter der Bescheinigung: max. 1 Jahr